

Flüchtiger Augenblick

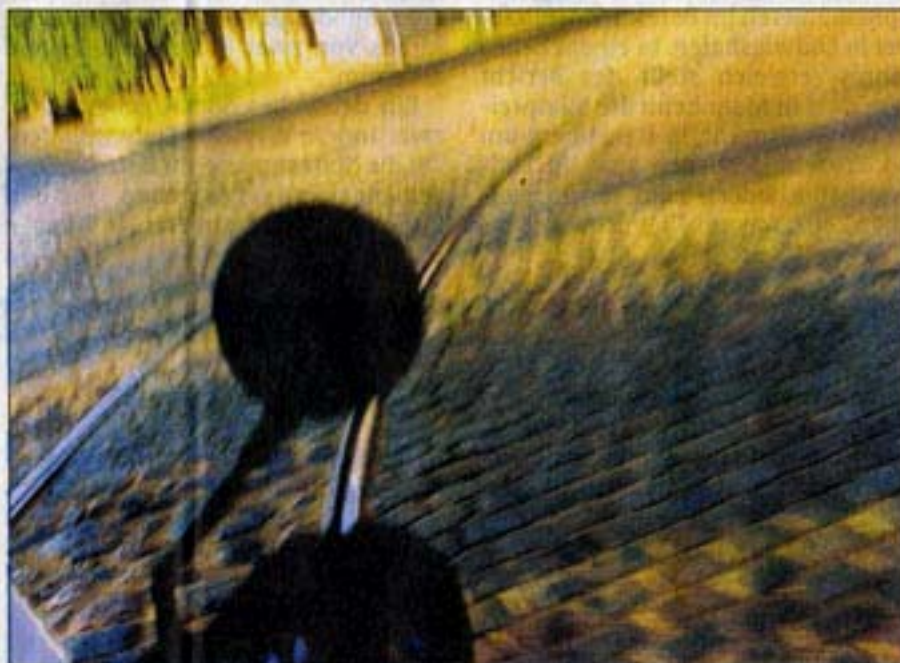
Die Fotografin Claudia Schäfer stellt in der Ludwigshafener Galerie Eleonore Wilhelm aus

VON SIGRID FEESER

Wenn Claudia Schäfer und David Schulze mit dem Motorrad unterwegs sind, ist die Leica immer dabei. Eine Ausstellung der Galerie Wilhelm in Ludwigshafen zeigt die Ausbeute einer Tour durch europäische Städte.

Auch gestandene Berufsfotografen haben eine Sehnsucht nach freien Arbeiten, brauchen ihre Auszeiten. Die Mannheimer Claudia Schäfer und David Schulze, seit fünf Jahren selbstständig mit Auftragsarbeiten für Industrie, Architekten, Museen und Unternehmen aus dem Kulturbereich befasst, schwingen sich aufs Motorrad und fahren durchs Baltikum und über die Iberische Halbinsel. Er ist der Lenker, sie die Sozia mit der Leica im Anschlag.

„On wheels“, auf Rädern, heißt das in den letzten drei Jahren abgearbeitete Projekt, das die Galerie von Eleonore Wilhelm jetzt in einer konzentrierten Ausstellung vorstellt: 56 Handabzüge laufen als Fries in Sichthöhe um die Wände, locker gruppiert nach Städten, die Lissabon heißen, Madrid oder Riga. Man muss das wissen, die banalen Straßenszenen geben von Inschriften in der jeweiligen Landessprache einmal abge-



Bewegte Kamera: Vom Motorrad aus macht Claudia Schäfer ihre Fotos, die in der Galerie Eleonore Wilhelm gezeigt werden.

FOTO: KATALOG

sehen, nicht viel her an konkreteren Informationen. Es sind ja auch nicht die touristischen Routen, denen das Interesse des Duos gilt.

Claudia Schäfers Reisefotografie wird im Unterholz einer ganz gewöhnlichen Alltäglichkeit fündig. Sie ist fasziniert vom Zebrastrifen und den Leuten drauf, von zufälligen Pas-

santen und dem flüchtigen Blick auf die vorbeiziehenden Hausfassaden, mal in die Höhe, wo der Himmel ist, mal unten, wo die Welt durch lärmend bunte Reklametafeln verstellt ist. Immer wieder ungewöhnliche Blickwinkel, auch lustige Schnappschüsse: Ein Hund sieht in fast menschlicher Pose aus einem Fens-

ter, ein einzelner Mann schiebt tapfer einen Bus an, in einem Park trocknet Wäsche auf der Leine. Einmal entdecken wir Fotografin und Fotoapparat als flüchtiges, leicht zu übersehendes Bild im Rückspiegel. Oder es ist einfach nur die Dynamik einer Kurve, um die das Motorrad gerade gelenkt wird.

Es sind glasklare, gestochen scharfe Bilder, bewusst eingesetzte Unschärfen bleiben die Ausnahme. Viel kommt hier auf das Vertrauen an, das die Fotografin in die Fahrkünste ihres Partners setzt, der keineswegs nur der willig dienende Chauffeur ist. David Schulze wählt die jeweiligen Routen aus, ganz spontan, wie es heißt. Und nie ist er zweimal auf der selben Straße unterwegs, soll das Werk gelingen. Durch diesen Trick wird der Zufall unwiederbringlich, also fruchtbar. Ganz ohne Frage: Claudia Schäfers Welterkundung vom Rücksitz überzeugt, hat stille Klasse.

TERMIN

„On wheels“ - Fotoprojekt von Claudia Schäfer und David Schulze in der Galerie Eleonore Wilhelm in Ludwigshafen, Hartmannstraße 45, bis 11. November. Geöffnet Montag und Dienstag 17 bis 20 Uhr sowie nach Vereinbarung unter Telefon: 0621/513494.